



KVH-Produktion läuft bereits auf 50% Leistung



Neues Gesicht: Sandra Pahnke, Leiterin Konzernmarketing, mit Matthias Link und Xaver Haas (v. li.)



Zwei Rundholz-Aufgaben für Blockbandsäge/Gatter (li.) und Spanner (re.)

Bildquelle: Pfenmayer (6), Haas (1)

HAAS-GRUPPE

Mehr geht nicht mehr

Auf 55 ha vom Stamm zum fertigen Holzprodukt

In Chanovice/CZ entstand in den vergangenen 15 Jahren die produktionstechnisch umfassendste Holzindustrie Europas. Auf 55 ha betreibt die Haas-Gruppe unter anderem ein Sägewerk mit einem geplanten Einschnitt von 1 Mio. fm/J, ein BSH-Werk, ein KVH-Werk, ein Plattenwerk, eine Kraft-Wärme-Kopplung, eine Pelletsproduktion, ein BSP-Werk und eine Fertighaus-Erzeugung.

1 994 übernahm die Haas-Gruppe in Chanovice/CZ ein kleines Fertighauswerk mit angeschlossenen Sägewerk. Seitdem wurde der Standort sukzessive erweitert. Man will von ihm aus die etablierten sowie die osteuropäischen Märkte bedienen. Mit der Lage mitten im Böhmerwald sei die Versorgung mit erstklassigem Rohmaterial gesichert, ist man überzeugt.

Ein Schritt nach dem anderen

Die erste große Ausbaustufe war ein Plattenwerk für 3-Schicht-Platten. Nachdem 2001 ein Brand den Großteil der neuen Anlage vernichtete hatte, folgte eine Neuausrichtung des Standortes. Das Konzept einer autarken Produktion wurde geboren. 2002 begann der Wiederaufbau des Plattenwerks. Danach erfolgte der Neubau des Sägewerks für einen Einschnitt von 1 Mio. fm/J. Die nächsten Schritte waren die Errichtung der BSH- und KVH-Anlagen. Daneben wurden eine Kraft-Wärme-Kopplung, Lager- und Abundhallen sowie eine

Pelletsproduktion sukzessive hochgefahren. „Wir machen alles Schritt für Schritt. Wenn ein Bereich wächst, wächst auch ein anderer mit. Für heuer planen wir den Einschnitt und die Verarbeitung von 550.000 fm. 2010 sind dann 1 Mio. fm das Ziel“, erklärt Geschäftsführer Xaver Haas.

In Chanovice wird jeder Stamm filetiert und lückenlos verwertet. Kein Holz verlässt den Standort ohne Weiterverarbeitung“, freut sich Verkaufsleiter Matthias Link. Das entspricht auch der Philosophie des Geschäftsführers: „Wenn man ein richtiger Metzger ist, muss man neben Filetstücken auch Extrawurst anbieten, nur so kann man alles optimal verwerten.“ Aufgrund der großen Produktpalette können in Chanovice 80% der anfallenden Seitenware in hochwertigen Produkten verarbeitet werden. Sonstige Sägebenebenprodukte gehen ins Pelletswerk oder ins eigene Kraftwerk, das den Strombedarf des Standorts abdeckt. Auch das Kraftwerk soll erweitert werden. Die Leistung von 1 MW wird sich auf 3 MW erhöhen.

Neue KVH-Linie in Betrieb

Neben BSH wird man in Zukunft in Chanovice auch KVH produzieren. Die Anlage ging Anfang November 2008 in Betrieb und fährt derzeit auf 50% ihrer Leistung. Die einschichtige Kapazität der Anlage von Grecon-Dimter, Alfeld/DE, beträgt 25.000 m³/J. Eine Vakuum-Entstapelung, ebenfalls von Grecon-Dimter, ermöglicht den Sortiments-



Filetiert: Beim Einschnitt in Chanovice werden Waldkanten bewusst akzeptiert – selbst Waldkantenlatten werden bis zum letzten Kubikzentimeter verwertet



40 ha überdacht: 1 Rundholzplatz, 2 Sägehalle, 3 BSH-Produktion, 4 Sortierhalle, 5 Trockenkammern, 6 BSP-Produktion, 7 Verladehalle, 8 Leisten-/Mittellagenproduktion, 9 KVH-Produktion, 10 Pelletierung, 11 Nagelplattenbinder-Fertigung, 12 Plattenproduktion, 13 Kesselhaus, 14 Fertighausproduktion, 15 Lager, 16 Verwaltung

wechsel im laufenden Betrieb. Anlagenteile zur Produktion von Lamellenholz stehen bereit und sollen in den nächsten Wochen montiert und in Betrieb genommen werden.

„Die Bau 2009 in München hat gezeigt, dass die Erwartungshaltung bei Handwerk und Gewerbe gut ist. Daher sind wir zuversichtlich, die Mehrmengen an KVH in der Stammkundschaft abzusetzen“, informiert Link. „Der große Vorteil von KVH ist, dass die Verarbeiter ruhig schlafen können. KVH wird das Listenbauholz in großen Bereichen ablösen. Der Duo-Balken hat im Wohnungsbau großes Potenzial. Der Einsatz von BSH ist dort nicht immer nötig. Aus diesem Grund haben wir in diese Richtung investiert“, erläutert Haas seine Überlegungen.

BSP-Produktion ausgebaut

Beim Brettsperrholz (BSP) produziert man an der Kapazitätsgrenze. Daher wird die Produktion in Chanovice ausgebaut. Im III. Quartal soll eine Vakuumpresse in Betrieb gehen. Ein Abbund ist ebenfalls geplant. Haas fertigt am Standort derzeit 12.000 m³/J HMS-Rohplatten (technische Kapazität 15.000 m³/J) für seine HMS-Partner (Haas-Massiv-Holz-System). Zusätzlich werden nun HMS-Vakuumpressen mit einem technischen Leistungsvolumen von 20.000 m³/J aufgebaut, sodass dem Markt insgesamt 35.000 m³/J HMS-Kapazitätsvolumen zur Verfügung steht.

Das unter dem Namen HMS produzierte BSP wird mittels Klammerpress-Verleimung gefertigt. Dieses Verfahren ermöglicht das Bearbeiten jeder einzelnen Lage. Bereits bei der Produktion können Kabelkanäle und Steckdosenbohrungen integriert werden.

Vier Einschnitt-Linien

95 % des verarbeiteten Rundholzes kommen aus der Region und aus einem Umkreis von weniger als 100 km. Aufgrund der Hochwuchslage von 800 bis 1200 m Seehöhe kann man in Chanovice auf sehr gute Rundholzqualitäten zurückgreifen. Für den Einschnitt stehen vier Linien zur Verfügung. Stämme bis 35 cm Durchmesser werden

auf einer Spanerlinie von SAB, Bad Berleburg/DE, aufgetrennt. Stärkere Stämme werden auf einer Blockbandsäge bearbeitet oder einer von zwei Gattersägen vorgemodell und dann mit einer Costa-Nachschnittsäge fertiggeschnitten. Zwei Hauptwaren- und eine Seitenwarensortierung, die Ende Februar in Betrieb gehen sollen, bilden den Abschluss der Anlagenanordnung. Für die Trocknung stehen 8500 m³ Trockenvolumen von Panto, S. Polo di Viave/IT, zur Verfügung.

Vorteil durch kurze Wege

„Unsere Platten haben maximal 3 km Transportweg auf dem Buckel, das spart enorme Kosten“, erzählt Link. Im Plattenwerk produziert man in einer Halle 2 Mio. m²/J 3-Schicht-Platten und 1,5 Mio. m²/J 1-Schicht-Platten. Bis auf einen Anteil nordischer Ware werden auch hier nur Produkte aus dem eigenen Sägewerk verarbeitet. Einer der großen Vorteile des Standortes ist, dass alle Transportwege kurz sind. So grenzen KVH-, BSH- und BSP-Produktion direkt an eine zentrale Verladehalle. Kombinierte Lkw-Ladungen können so ohne großen Aufwand bewerkstelligt werden. Produziert wird, was in der Haas-Gruppe benötigt wird. So kommt man in der Produktion mit kleinen Pufferlagern aus. Auf Lager liegen nur einige Standardprodukte.

Pelletsproduktion verdoppeln

Derzeit werden 50.000 t Pellets im Jahr produziert. Mit dem Hochfahren des Sägewerks soll die Pelletsproduktion auf 100.000 t/J erweitert werden. Haas ist seit 2000 im Pellets-Geschäft und kann am Standort Falkenberg/DE auf langjährige Erfahrung zurückgreifen. Um die Ersatzteil-Vorhaltung zu begünstigen, errichtete man in Chanovice eine baugleiche Produktion. Drei Pressen von Salmatec, Salzhausen/DE, sorgen mit einer Stundenleistung von je 3 t für die nötige Kapazität. „Die Pressen laufen seit der Inbetriebnahme zur vollsten Zufriedenheit“, zeigt sich Haas erfreut.

„Die großen Investitionen am Standort Chanovice sind weitgehend abgeschlossen, die montierten Anlagen funktionieren. In der nächsten Zeit

wollen wir die Produktion langsam hochfahren und an der Optimierung der Anlagen und Abläufe arbeiten. Theoretisch können wir jetzt ein ganzes Haus von einem Standort liefern.“ **CP**

> DATEN & FAKTEN

HAAS-STANDORT CHANOVICE

Übernahme:	1994
Mitarbeiter:	550
Überdachte Fläche:	40 ha
Kapazität/J:	Einschnitt 1 Mio. fm, KVH 30.000 m ³ , BSP 15.000 m ³ , BSH 20.000 m ³ (jeweils einschichtig); Nagelplattenbinder, Leisten sowie Mittellagenproduktion, Pellets 50.000 t, 1S-Platten 1,5 Mio. m ² , 3S-Platten 2 Mio. m ²

HAAS-GRUPPE

Geschäftsführer:	Xaver Haas
Mitarbeiter:	4200
Geschäftsfelder:	Holzprodukte, Bauelemente, Baumanagement
Umsatz:	410 Mio. €/J



Qualitätskontrolle: Xaver Haas überzeugt sich von der Qualität seiner Pellets